
FDP Eppstein

INVESTITIONSDEFIZIT IM EPPSTEINER KANALSYSTEM

17.01.2017



Im Eppsteiner Kanalsystem baut sich

seit dem Jahr 2014 ein hohes Investitionsdefizit auf.

Während sich in der vorletzten Wahlperiode unter FDP-Beteiligung Investitionen in den Erhalt des Kanalsystems und Wertverlust des Kanalsystems die Waage hielten, hat sich dies unter Schwarz/Grün grundlegend geändert. Lediglich in den ersten beiden Jahren der Schwarz/Grünen-Kooperation wurde noch kräftig in den Erhalt des Kanalsystems investiert. Hierbei handelte es sich größtenteils um Maßnahmen, die bereits in der vorangegangenen Wahlperiode beschlossen oder initiiert wurden. In den darauffolgenden Jahren wurden Investitionen in den Erhalt des Kanalsystems deutlich zurückgefahren.

Der mittelfristige Planungszeitraum, der aus den Wirtschaftspläne für die Stadtwerke Eppstein hervorgeht, reicht bis in das Jahr 2021. Auf Basis der von uns ausgewerteten Wirtschaftspläne für die Stadtwerke Eppstein baut sich demnach im Zeitraum von 2014 bis 2021 ein Investitionsdefizit von über 1,4 Millionen Euro auf. Die FDP-Fraktion

kritisierte als einzige Fraktion eine solche Investitionspolitik in der Eppsteiner Stadtverordnetenversammlung und lehnte die Wirtschaftspläne im Bereich Abwasser ab.

Nachfolgend eine Auswertung, die das Investitionsdefizit seit Anfang der letzten Wahlperiode detailliert darstellt: [Investitionsdefizit im Eppsteiner Kanalnetz](#)